

Die Zukunft der energieintensiven Industrie in Deutschland: Chancen und Herausforderungen

Dienstag, 26. November 2019, 10:00 bis 16:00 Uhr

Plenarsaal Palisa im Umspannwerk Ost
Palisadenstraße 48 (4. OG), 10243 Berlin

Die energieintensive Grundstoffindustrie ist ein Grundpfeiler des Wohlstands in Deutschland und sorgt für hunderttausende hochwertiger Arbeitsplätze. Die Industrie ist aber auch für 23 Prozent der Treibhausgasemissionen in Deutschland verantwortlich, die laut Klimaschutzplan bis 2030 um 27 Prozent gesenkt werden müssen. Bis 2050 strebt die Bundesregierung darüber hinaus eine klimaneutrale Industrie an.

In diesem Kontext laden Agora Energiewende und das Kompetenzzentrum Klimaschutz in energieintensiven Industrien (KEI) ein, um über die Zukunft der energieintensiven Industrie in Deutschland zu diskutieren. Das KEI wird im Auftrag des Bundesumweltministeriums von der Zukunft – Umwelt – Gesellschaft (ZUG) gGmbH aufgebaut und betrieben.

Im Zentrum der Diskussion stehen dabei folgende Fragen:

- Welche Rahmenbedingungen müssen seitens der Politik geschaffen werden, damit CO₂-arme Schlüsseltechnologien zur Marktreife skaliert werden können?
- Wie kann der anstehende Re-Investitionszyklus genutzt werden, um eine klimaneutrale Industrie auf den Weg zu bringen?
- Wie kann ein *Level Playing Field* sichergestellt werden, damit die internationale Wettbewerbsfähigkeit und wichtige Arbeitsplätze der deutschen Industrie erhalten bleiben?
- Wie können Klimaschutz, Innovationskraft und Wettbewerbsfähigkeit bei der Transformation der energieintensiven Industrie so zusammengeführt werden, dass eine weitere Erfolgsstory von *High-Tech Made in Germany* auf den Weg gebracht wird?

Zur Einstimmung auf die Diskussion wird der Abschlussbericht des Projekts „Klimaneutrale Industrie“ von Agora Energiewende und dem Wuppertal Institut vorgestellt. Außerdem gibt es einen Ausblick auf die Arbeit des KEI.

Die Zukunft der energieintensiven Industrie in Deutschland: Chancen und Herausforderungen

Dienstag, 26. November 2019, 10:00 bis 16:00 Uhr

Plenarsaal Palisa im Umspannwerk Ost,
Palisadenstraße 48 (4. OG), 10243 Berlin

AGENDA

10:00	Einlass / Registrierung
Moderation	Dr. Patrick Graichen , Direktor, Agora Energiewende
10:30	<p>Begrüßung / Einführung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Corinna Enders, Geschäftsführerin, Zukunft – Umwelt – Gesellschaft gGmbH • Dr. Patrick Graichen, Direktor, Agora Energiewende
11:00	<p>Vorstellung der Studie „Klimaneutrale Industrie“</p> <ul style="list-style-type: none"> • Frank Peter, Stellvertretender Direktor und Leiter Team Deutschland, Agora Energiewende • Prof. Dr. Stefan Lechtenböhmer, Abteilungsleiter für zukünftige Energie- und Industriesysteme, Wuppertal Institut
11:40	<p>Kommentierung durch</p> <ul style="list-style-type: none"> • Dr. Martin Theuringer, Geschäftsführer, Wirtschaftsvereinigung Stahl • Barbara Minderjahn, Hauptgeschäftsführerin, Verband der Industriellen Energie- und Kraftwirtschaft
12:00	Mittagessen
Moderation	Dr. Kajsa Borgnäs , Geschäftsführerin, Stiftung Arbeit und Umwelt der IG BCE
13:00	<p>Keynote / Vorstellung Kompetenzzentrum Klimaschutz in energieintensiven Industrien (KEI)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Jochen Flasbarth, Staatssekretär, Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit

13:20	<p>Statement: Klimaschutz in der Industrie aus Sicht des Bundesverbands der Deutschen Industrie</p> <ul style="list-style-type: none"> • Holger Lösch, Stellvertretender Hauptgeschäftsführer, Bundesverband der Deutschen Industrie
13:30	<p>Podiumsdiskussion: Welche Rahmenbedingungen benötigt die Industrie für eine klimaneutrale Transformation?</p> <ul style="list-style-type: none"> • Jochen Flasbarth, Staatssekretär, Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit • Sabine Nallinger, Vorständin, Stiftung 2° - Deutsche Unternehmer für Klimaschutz • Dr. Axel Bree, Referatsleiter für Industriepolitische Aspekte der Energieversorgung, Energiebesteuerung und Ökodesign, BMWi • Barbara Minderjahn, Hauptgeschäftsführerin, Verband der Industriellen Energie- und Kraftwirtschaft • Dr. Martin Theuringer, Geschäftsführer der Wirtschaftsvereinigung Stahl • Dr. Ingrid Nestle, MdB, Bündnis 90/Die Grünen • Dr. Patrick Graichen, Direktor, Agora Energiewende <p>anschließend Diskussion mit dem Publikum</p>
14:40	<p>Schlussworte</p> <ul style="list-style-type: none"> • Dr. Patrick Graichen, Direktor, Agora Energiewende • Dr. Bernd Wenzel, Leiter, Kompetenzzentrum Klimaschutz in energieintensiven Industrien
15:00	<p>Ende / Ausklang bei Kaffee und Kuchen</p>

ANMELDUNG

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos. Anmelden können Sie sich bis zum **20.11.2019** auf der Webseite: <https://www.agora-energiewende.de/de/veranstaltungen/>.

Sollten Sie nicht vor Ort dabei sein können, haben Sie die Möglichkeit, **die Veranstaltung im Live-Stream** auf der Website von Agora Energiewende mitzuverfolgen.

Wir freuen uns auf Sie!

KONTAKT

Nikola Bock 030 700 14 35-107, nikola.bock@agora-energiewende.de

Agora Energiewende ist eine gemeinsame Initiative der Stiftung Mercator und der European Climate Foundation.